



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 012-2020
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.22

Eingereicht am: 04.02.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Knutti (Weissenburg, SVP) (Sprecher/in)
Gschwend-Pieren (Lyssach/Oberburg, SVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt

RRB-Nr.: vom
Direktion: Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Mehr Schutz für ausgesetzte Babys

Der Regierungsrat wird beauftragt,

1. im Kanton Bern an geeigneten, sinnvollen Standorten mindestens eine weitere Babyklappe zu eröffnen
2. präventiv auf die Babyklappen aufmerksam zu machen

Begründung:

In Därstetten wurde in der Nacht vom 3. Januar 2020 beim Werkhof der Gemeinde ein Baby in einer Kartonschachtel ausgesetzt. Das Kind hat vermutlich nur dank einer Wolldecke überlebt, es wurde aber erst am nächsten Morgen von einem Bürger der Gemeinde gefunden. Bereits 2005 wurde ein Neugeborenes in einem Einkaufswagen in Steffisburg gefunden. Ebenfalls wurden 2012 und 2013 auf einer Abfalldeponie in Wimmis und im Einkaufszentrum Strättligen zwei Säuglinge gefunden, einer davon leblos.

Solche Fälle werfen grosse Fragen auf, wie es dazu kommen kann, dass Mütter das Aussetzen eines Kindes als einzige und letzte Option sehen. Eine Verhinderung von solchen Vorfällen ist vermutlich sehr schwierig und kann praktisch nicht erreicht werden. Die einzige Möglichkeit ist, dass verzweifelte Mütter ihr neugeborenes Baby in eine Babyklappe legen, wo ein Neugeborenes gut aufgehoben ist und sofort Hilfe geleistet werden kann. Schweizweit gibt es acht Babyfenster, eines davon befindet sich seit 2013 im Lindenhofspital. Bisher wurden dort drei Babys abgegeben. Im topographisch grossen Kanton Bern ist die Distanz zur Babyklappe im Lindenhofspital grenzwertig und man könnte zum Beispiel im Raum Thun, Interlaken oder Frutigen (Spital) ein Fenster eröffnen. Frauen, die tatsächlich in eine Notlage geraten, würden sicher eher den Gebrauch machen, wenn die Distanz nicht zu weit ist.

Ebenfalls muss präventiv auf die Babyfenster aufmerksam gemacht werden.

Verteiler

– Grosser Rat